

Zeitschrift:	Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber:	Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band:	22 (1960)
Heft:	3
Rubrik:	Die gummigefederte Vorderachse hat sich als sehr vorteilhaft erwiesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

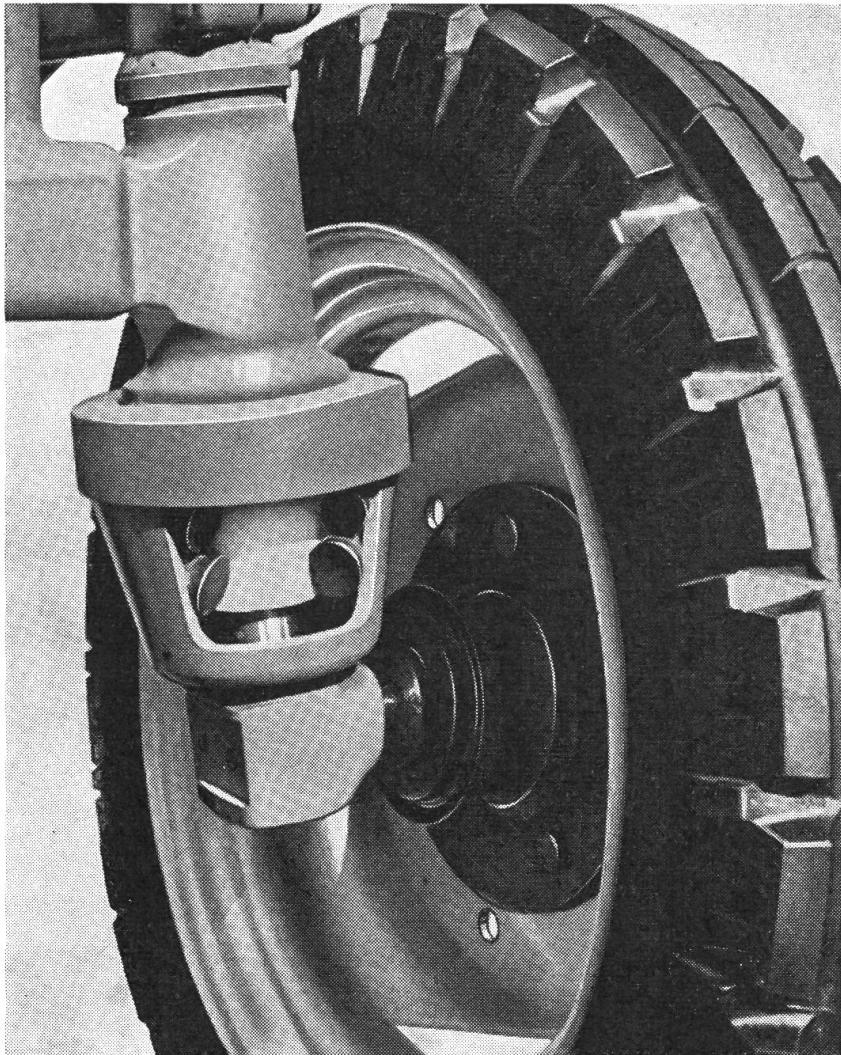
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die gummigefederte Vorderachse hat sich als sehr vorteilhaft erwiesen

Ing. Anton Buchmeier, Zangberg/Deutschland

Wenn zwei den ganzen Tag pflügen, der eine mit zwei Pferden und der andere mit einem Traktor, dann ist abends der Traktorfahrer nicht so müde wie der andere. Derjenige, welcher den ganzen Tag mit dem Pferdege spann gearbeitet hat und Furche um Furche hinter dem Pflug herging, hat abends eine vollkommen natürliche Müdigkeit. Nach einem gesunden Schlaf ist alles wieder vorbei. Leider ist es beim Traktorfahrer nicht das gleiche. Bei ihm kommt es darauf an, wie gut der Traktor gefedert war mit dem er gefahren ist. Bei einem schlecht gefederten Fahrzeug können sehr leicht Bandscheiben-Schäden (Ischias) auftreten. Bei dieser sehr schmerzhaften Krankheit wird der Ischias-Nerv eingeklemmt, nachdem die Wirbelpolsterung abgescheuert ist. Diese Krankheit kommt hauptsächlich von schlecht gefederten Fahrzeugen zu denen auch der Traktor gehört.

Welche Federung eignet sich für den Traktor am besten?
Durch die Bauweise und den Verwendungszweck bedingt ist es leider

so, dass man nur die Vorderachse und den Ackersitz federn kann. Für die Vorderachse gibt es drei Möglichkeiten:

1. Spiralfederung
2. Blatt-Federung
3. Gummi-Federung

Die Spiralfederung wurde früher verwendet. Die Schwingungen haben fast kein Dämpfungsglied, da außer der inneren Materialreibung kein Bremsfaktor mehr vorhanden ist. Eine solche Federung kommt fast nie ganz zur Ruhe und bedeutet daher eine wesentliche Belastung für den Fahrer.

Die Blatt-Federung hat ein Bremsglied dadurch, dass zwischen den einzelnen Blättern Reibung entsteht. Die Schwingungen klingen mit der Zeit ab und kommen dann zur Ruhe. Leicht werden diese Federungen überbeansprucht, und es kommt vielfach zum brechen der Blätter.

Die Gummi-Federung ist die neueste in dieser Reihe. Die Schwingungen werden durch die inneren Reibungen im Gummi gebremst und kommen rasch zum Abklingen. Da die einzelnen Räder für sich abgefertigt sind, tritt die Federung nur an dem Rad auf, das an ein Hindernis stößt.

Durch die grosse Schwingungshöhe, die allen anderen Federungen gegenüber am raschesten wieder ausklingt, hat diese Federung zweifellos ein gesünderes Fahren mit weniger Ermüdungserscheinungen zur Folge. Sämtliche Traktorteile werden besser geschont und garantieren eine längere Lebensdauer. Die gummifederten Vorderachsen wurden erst nach jahrelanger Probe unter härtesten Bedingungen in die Traktoren eingebaut. Seit ungefähr drei Jahren sind auf dem Markt Traktoren mit einer solchen Vorderachse erhältlich. Die Federung geht vollkommen verschleissfrei vorstatten. Reparaturen sind so gut wie ausgeschlossen.

Das Max-Planck-Institut in Bad Kreuznach hat nach eingehender Prüfung festgestellt (was jeder, der mit einem gummifederten Traktor fährt, längst weiß), dass die Gummifederung den geringsten Verschleiss an Nerven und menschlicher Energie verursacht.

THOMANN DER TRAKTOREN-DOKTOR!

Seit über 10 Jahren reparieren wir in unsren guteingerichteten Werkstätten Traktoren aller Marken. Auch Sie dürfen uns Ihren kranken Traktor anvertrauen.



MAX THOMANN, BERN-BUMPLIZ
Bethlehem-Garage, Murtenstr. 251, Tel. (031) 66 26 26

